

HALLESCHE Krankenversicherung a. G. mit sehr gutem Assekurata-Rating

Die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur GmbH bewertet die Unternehmensqualität der HALLESCHE Krankenversicherung a. G. (HALLESCHE) zum 16. Mal mit sehr gut und vergibt damit das Gütesiegel A+. Dabei verbessert sich das Unternehmen in der Teilqualität Erfolg von sehr gut auf exzellent.

Die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur GmbH bewertet die Unternehmensqualität der HALLESCHE Krankenversicherung a. G. (HALLESCHE) zum 16. Mal mit sehr gut und vergibt damit das Gütesiegel A+. Dabei verbessert sich das Unternehmen in der Teilqualität Erfolg von sehr gut auf exzellent.

Exzellentes Urteil für die Sicherheit

2012 erhöht die HALLESCHE ihr Eigenkapital um 19,4 Mio.€ auf 238,8 Mio. €. In Relation zu den verdienten Beiträgen ergibt

rating hallesche

dies eine überdurchschnittliche Eigenkapitalquote von 21,75 % (Markt: 15,09 %). Darüber hinaus erfüllt die Gesellschaft die aufsichtsrechtlichen Solvabilitätsanforderungen mit 368,96 % deutlich. Und auch den noch strengeren Kapitalanforderungen nach dem Value-at-Risk-Modell von Assekurata wird das Unternehmen mit einem Deckungsgrad von 149,28 % mehr als gerecht, was für die sicherheitsorientierte Kapitalanlagepolitik der HALLESCHE spricht.

Exzellente Erfolgslage

2012 erzielt das Unternehmen mit 15,32 % eine im Marktvergleich (13,98 %) überdurchschnittliche Rohergebnisquote. Auch im Durchschnitt der Jahre 2008 bis 2012 liegt die Rohergebnisquote der HALLESCHE mit 13,23 % deutlich über Marktniveau (11,31 %). Maßgeblich hierfür ist das versicherungsgeschäftliche Ergebnis, das bei der HALLESCHE rund 72 % des Rohergebnisses ausmacht. So fällt im selben Zeitraum auch die versicherungsgeschäftliche Ergebnisquote der HALLESCHE mit 12,25 % höher aus als im Branchenmittel (10,60 %).

Sehr gute Beitragsstabilität

Von dieser exzellenten Erfolgslage profitieren 2012 auch die Versicherten, da das Unternehmen einen hohen Anteil des Überschusses zugunsten der Kunden in die Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) überführt. Dementsprechend steigt die RfB-Quote von 26,55 % auf 31,51 %, ist aber weiterhin marktunterdurchschnittlich (33,38 %). Gleichzeitig bewegen sich die Beitragsanpassungen der HALLESCHE im Zehnjahresdurchschnitt (2004 bis 2013) mit 5,70 % für den Nicht-Beihilfe-Bestand beziehungsweise 2,71 % für den Beihilfe-Bestand insgesamt auf einem sehr guten Niveau. Die von Assekurata gerateten Krankenversicherer weisen im selben Zeitraum 5,05 % für den Nicht-Beihilfe-Bestand und 2,93 % für den Beihilfebestand auf. Für 2014 hat die HALLESCHE eine Beitragsanpassung in Höhe von 0,5 % über den Gesamtbestand angekündigt.

Familienfreundliche Personalpolitik

Die Ergebnisse der von Assekurata durchgeführten Kunden- und Vermittlerbefragungen bilden die Basis des **sehr guten** Urteils in der **Kundenorientierung**. Darüber hinaus gelingt es der HALLESCHE, durch qualifizierte Mitarbeiter eine hohe Servicequalität zu gewährleisten. Um die Qualität langfristig aufrecht erhalten zu können, ist das Unternehmen bemüht, qualifizierte Mitarbeiter langfristig zu binden. Dazu verfolgt die HALLESCHE eine besonders familienfreundliche Personalpolitik, die insbesondere Vorkehrungen zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung in Abhängigkeit von der jeweiligen Lebensphase sowie Maßnahmen zur Frauenförderung umfasst.

Wachstum trotz intensiver Bonitätsprüfung

Trotz einer strikten Annahmepolitik und einer intensiven Bonitätsprüfung erzielt die HALLESCHE zum wiederholten Mal einen überdurchschnittlichen Zuwachs in der Vollversicherung. Mit einem Plus von 2,77% kann sich das Unternehmen dem negativen Trend widersetzen, welcher sowohl branchenweit (-0,22 %) als auch unter den vergleichbaren Krankenversicherern mit einem Prämienvolumen größer als eine Milliarde Euro (große VU: -0,70 %) zu beobachten ist. Überdies kann die HALLESCHE 2012 in der Ergänzungsversicherung wieder höhere Zuwachsraten erzielen. Mit 2,19 % wächst die HALLESCHE stärker als die großen VU (1,56 %) und liegt annähernd auf Marktniveau (Markt: 2,44 %). Mit Blick auf die bedarfsgerechten Produkte und die vertriebliche Positionierung der HALLESCHE als Qualitätsanbieter bleibt das **Wachstum** und die **Attraktivität im Markt** unverändert **sehr gut**.

Pressekontakt:

Russel Kemwa

- Pressesprecher -

Telefon: 0221 / 27221 - 38

Fax: 0221 / 27221 - 77

E-Mail: russel.kemwa@assekurata.de

Abdulkadir Cebi

- Leitender Analyst -

Telefon: 0221 / 27221 - 50

Fax: 0221 / 27221 - 77

E-Mail: abdulkadir.cebi@assekurata.de

Unternehmen:

ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur GmbH

Venloer Straße 301-303

50823 Köln

Telefon: 0221 / 27221 - 0

Fax: 0221 / 27221 - 77

E-Mail: presse@assekurata.de

Internet: www.assekurata.de

Über die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur

Die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur GmbH führt ausschließlich Rating-Verfahren durch, bei denen die Vertreter der gerateten Einheit der Agentur einen schriftlichen Auftrag zur Erstellung des Ratings gegeben haben (beauftragte Ratings).

Kundenbefragung bei über 800 Versicherungskunden

Das interne, interaktive Unternehmensrating von Assekurata bewertet Versicherungsunternehmen aus Kundensicht. Hierzu nutzt Assekurata unter anderem eine Kundenbefragung, in der über 800 Versicherungskunden befragt werden. Das Rating ist jeweils ein Jahr gültig und bedarf dann einer Aktualisierung. Die gültigen Ratings und ausführlichen Berichte werden auf www.assekurata.de veröffentlicht.

logo assekurata